

Informationsveranstaltungen

In unregelmäßigen Abständen wurden Informationsveranstaltungen durchgeführt. Im Rahmen unserer Informationsveranstaltungen standen betriebliche Themen stets im Fokus und sind nicht nur für unsere Mitglieder interessant und wichtig. Neben der reinen Information hatten wir gemeinsam auch die Möglichkeit in einer anschließenden Diskussion uns auszutauschen und uns näher kennen zu lernen.

„Energieberatung in kleinen und mittleren Unternehmen“

An diesem Informationsabend wurden in Zusammenarbeit mit dem Architekten und Energieberater Ralph Thater aus Funnix die Energieströme, Einsparpotentiale und die Beratungsmöglichkeiten in kleinen und mittleren Unternehmen aufgezeigt.

„Wie kommen Sie schnell an Ihre Forderungen“



Für dieses interessante Thema konnten wir die geschäftsführende Gesellschafterin der COMPASS INKASSO GmbH, Rechtsanwältin Karin Wessels-Kuipers aus Aurich, gewinnen.

Sie informierte uns über Rechnungsstellung, Verzug, Fälligkeit, Durchführung des Mahnverfahrens, die Gefahren des Forderungsverlustes, Zulassung als Inkassounternehmen, Vorteile in der Zusammenarbeit mit Inkassounternehmen und Abrechnungsmodalitäten Anwalt / Inkassounternehmen.

Wirtschaftsförderungskreis lädt zu „Förderungsabend“ ein

Wittmund. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung stehen betriebliche Themen stets im Fokus der Mitglieder des Wirtschaftsförderungskreis Harlingerland. Zu dem Thema „Wie kommen Sie schnell an Ihre Forderungen?“ referiert Karin Wessels-Kuipers am 24. April um 19 Uhr in der Residenz am Schlosspark in Wittmund. Frau Wessels-Kuipers aus Aurich wird über Rechnungslegung, Verzug, Fälligkeit, Durchführung des Mahnverfahrens, die Gefahren des Forderungsverlustes, Zulassung als Inkassounternehmen sowie die Vorteile eines Inkassounternehmens informieren. Neben der reinen Information haben die Zuhörer die Möglichkeit, in einer anschließenden Diskussion Fragen zu stellen. Information und Anmeldung beim Wirtschaftsförderungskreis Harlingerland unter der Rufnummer 04462/ 5031.



„Alternative Finanzierungsmöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)“

Um den erhöhten Eigenkapitalbedarf für die anstehende Existenzgründung, Modernisierung, Wachstum oder die Erschließung neuer Geschäftsfelder zu decken, benötigen viele kleine und mittelständische Unternehmen zusätzliche Finanzierungsquellen im eigenkapitalnahen Bereich. Über diese möglichen Finanzierungsquellen informierte Herr Georg Henze von der NBank. Herr Henze erläuterte unter anderem NCapital, Business-Angel-Netzwerk und schon durchgeführte Finanzierungen.

„Grillen in der Residenz“

Losgelöst von den alltäglichen Sorgen und Aufgaben hatte man in einer lockeren Atmosphäre die Möglichkeit eines Gedankenaustausches unter Gleichgesinnten.

„Aktuelle Steueränderungen ab 2009 – immer nur komplizierter oder auch einmal einfacher?“



Herr Dipl.-Kaufmann und Steuerberater Michael Arndt, Esens, informierte unter anderem über die wesentlichen Änderungen und Auswirkungen aufgrund der Erbschaftsteuerreform 2009 sowie der Steueränderungen ab 2009 (Stichwort Abgeltungssteuer) und ging auf die unternehmerischen Belange ein. Gerade für den Mittelstand ergeben sich hierbei teilweise erhebliche Veränderungen, die es zu beachten galt.